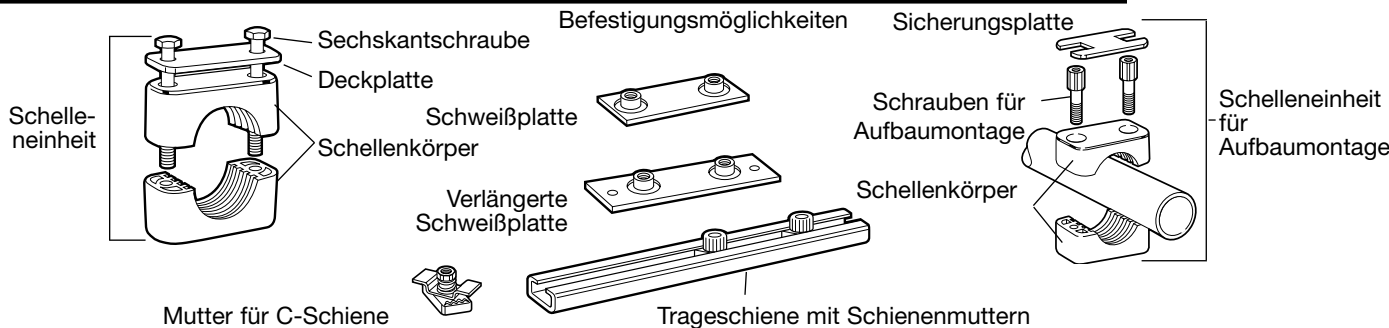


Befestigungsmöglichkeiten für Rohrbefestigungssysteme



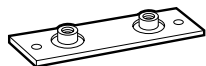
Schweißplatten

A. Schweißplatten werden direkt auf der Montagefläche montiert.

- Positionieren Sie die Schweißplatte auf der Montagefläche.
- Sichern Sie die Platte mit einer Kehlnaht. Die Schweißnaht sollte wenigstens 75% des Plattenumfangs bedecken.

Bitte beachten: Nicht mit aufmontierten Schellenkörpern schweißen, da das thermoplastische Material durch übermäßige Wärme beschädigt wird.

Falls Schweißen nicht angebracht ist, können Sie verlängerte Schweißplatten auf die Montagefläche aufschrauben. Dazu pro Platte zwei Befestigungslöcher für M6- oder 1/4-20 UNC-Schrauben bohren und Gewinde schneiden. Siehe Tabelle.

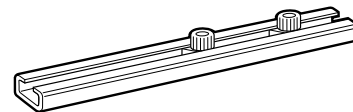


Gruppe	Lochabstand	
	Zöllig	Metrisch
1	2 Zoll	50 mm
3	2 1/2 Zoll.	64 mm
5	3 3/8 Zoll.	86 mm
6	4 Zoll	100 mm

Trageschiene

Schienen werden oft bei mehrfachen (nebeneinander liegenden) Rohrleitungen verwendet. Schienenmontierte Baugruppen lassen sich leicht justieren, nachdem die Schiene montiert ist.

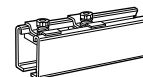
- Schneiden Sie die Schiene auf die entsprechende Länge zu.
 - Positionieren Sie die Schiene auf der Montagefläche und sichern Sie sie mit Kehlnähten. Die Schweißnähte sollten die gesamte Länge der Schiene beidseitig bedecken. Schienen können auch gebohrt und angeschraubt werden.
 - Setzen Sie die Schienenmuttern ein und drehen Sie sie zur Arretierung im Uhrzeigersinn. Schienenmuttern können an beliebigen Stellen entlang der Schiene installiert werden.
- Bitte beachten: Nicht mit aufmontierten Schellenkörpern schweißen, da das thermoplastische Material durch übermäßige Wärme beschädigt wird.



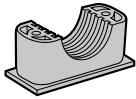
C-Schiene

Mit Hilfe von C-Schienenmuttern können Baugruppen an alle standardmäßigen 15/8-Zoll-C-Schienen-systeme montiert werden.

- Setzen Sie die C-Schienenmuttern ein und drehen Sie sie zur Arretierung im Uhrzeigersinn. C-Schienenmuttern können an beliebigen Stellen entlang der Schienenlänge installiert werden.

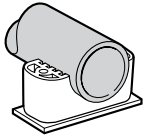


Montageanleitung für die Schelleneinheiten



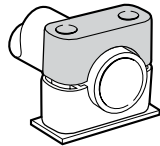
Schritt 1. Setzen Sie eine Schellenkörperhälfte auf das Befestigungselement (Schweißplatte, Schienenmutter, Aufbaugruppe oder CSchienenmuttern).

Bitte beachten: Beide Körperhälften sind identisch und zur Vereinfachung der Montage für eine Schnapp-Passung ausgelegt.



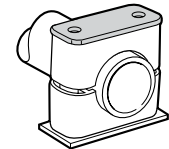
Schritt 2. Positionieren Sie das Rohr oder den Schlauch über die Körperhälfte.

Bitte beachten: Bei Befestigung an einer Tragschiene oder C-Schiene lässt sich die Anordnung zur Erzielung der korrekten Ausrichtung justieren.

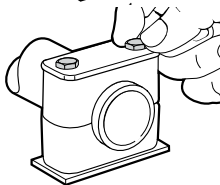


Schritt 3. Legen Sie die andere Körperhälfte über das Rohr oder den Schlauch.

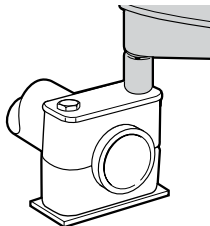
Schritte 3A, B, C und D hier einfügen, wenn zusätzliche Schelleneinheiten aufeinander gestapelt werden.



Schritt 4. Legen Sie die Deckplatte auf die Schelleneinheit.

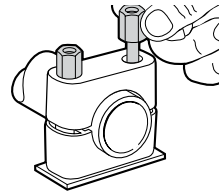


Schritt 5. Führen Sie die Sechskantschrauben durch die Deckplatte und die Schelleneinheit. Ziehen Sie die Schrauben fingerfest an.

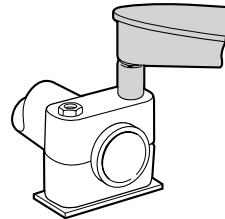


Schritt 6. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von maximal 7,9 N•m (70 Zoll•lb.) fest. Ziehen Sie die Schrauben im Wechsel an, um ein gleichmäßiges Anziehen auf beiden Seiten der Anordnung sicherzustellen.

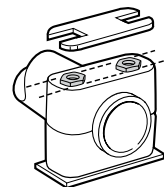
Stapeln zusätzlicher Schelleneinheiten (Schritte 3A, B, C und D zwischen Schritt 3 und 4 einfügen)



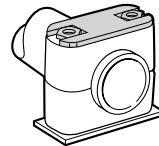
Schritt 3A – Setzen Sie die Sechskant-Aufbauschrauben durch die Schelleneinheit ein. Ziehen Sie die Schrauben fingerfest an.



Schritt 3B – Ziehen Sie die Aufbauschrauben mit Hilfe eines Drehmomentschlüssels mit einem Drehmoment von maximal 7,9 N•m (81 cm•kg, 70 in.•lb.) fest. Ziehen Sie die Schrauben im Wechsel an, um ein gleichmäßiges Anziehen auf beiden Seiten der Anordnung sicherzustellen.



Schritt 3C – Aufbauschrauben ausrichten, so dass die Sicherungsplatte aufgesetzt werden kann.



Schritt 3D. Legen Sie die Sicherungsplatte auf die Schelleneinheit und die Aufbauschrauben.

Für jede zusätzliche Schelleneinheit Schritte 1 bis 6 wiederholen.

Bitte beachten: Die letzte Schelleneinheit auf jedem Stapel ist ein nicht-stapelnder Satz. Wenden Sie sich bitte an Ihre Swagelok-Beratungsfirma, wenn Sie mehr als drei (3) Schelleneinheiten verwenden wollen.